

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



„Das Lesen von guten Büchern ist wie eine Unterhaltung mit den besten Menschen vergangener Jahre.“

(René Descartes 1596 - 1650 französischer Philosoph, Mathematiker und Naturwissenschaftler)

Es macht uns so viel Spaß, zu sehen, welche Bücher Sie im letzten Jahr am liebsten lasen. Vielen Dank. Einige davon möchten wir Ihnen hier vorstellen.



„Montmartre - Licht und Schatten“ Band 1 von Marie Lacrosse

„Ich liebe historische Romane – und das ist seit längerer Zeit mal wieder ein Lese-Genuss für mich gewesen. Wunderbar lebendig geschrieben, sehr gut recherchiert lässt die Autorin uns in die faszinierende Welt und den Colorit der Epoche famoser Künstler eintauchen und Montmartre mit ihren Protagonisten in Licht und Schatten erleben.“, schreibt **Frau Ruge**.

Frau Komorowski gefiel das Buch von

Evie Woods „Der verschwundene Buchladen“

„Bereits die Covergestaltung spiegelt pure Magie und diesen Wohlfühleffekt. Historie trifft auf Gegenwart denn wir bewegen uns zwischen zwei Zeitzonen. Jedoch keinesfalls sachlich, uns umgibt dieser Duft aus Wissen und Geheimnis vergangener Zeit.“



Mein Lieblingsbuch 2025 ist „Die Glasbläserin“ - ein internationaler Bestseller über drei Schwestern und ihr Traum aus Glas von Petra Durst-Benning.

„Es war für mich toll. 20 Jahre Glasbläsergemeinde Frauenwald, das rief Erinnerungen wach. Ich bin jeden Weg mitgegangen“, erzählt uns **Frau Sillack**. - Lauscha, ein kleines Glasbläserdorf im Thüringer Wald im Jahr 1890: Der Glasbläser Joost Steinmann stirbt, und die drei Töchter stehen völlig mittellos da. Als ein amerikanischer Geschäftsmann auf die schönen gläsernen Christbaumkugeln aus Lauscha aufmerksam wird, gibt er eine Großbestellung in Auftrag...

Herr Kollosche liest sehr gerne Bücher von **Iny Lorentz**. Besonders gut gefiel ihm

„**Lied der Rache**“. Er sagt: „Iny Lorentz fügt beim Schreiben immer wieder kleine Rückblicke in die Vergangenheit ein. Es wird uns die historische Vergangenheit vor Augen geführt.“ - Nach dem Tod ihres geliebten Ehemannes hat sich Cristina ein neues Leben aufgebaut. Die Zeiten sind jedoch unsicher und voller Gefahren, denn nach wie vor verwüsten die Napoleonischen Kriege Europa. Mehr als einmal muss die tapfere Cristina über sich hinauswachsen, um sich und ihre Lieben vor bitterem Unrecht und vor weitaus Schlimmerem zu bewahren. - Abenteuer, große Liebe und finstere Intrigen



Ein weiterer Lesetipp kommt von **Frau Degen**. **Hera Lind** schreibt inzwischen spannende Romane nach wahren Geschichten. „**Die Hölle was der Preis**“, diese wahre Geschichte handelt in einer Zeit, in der ich selbst groß geworden bin. Sie zeigt wie grausam unser Staat war, und was mit Menschen passierte, die einfach „nur“ Freiheit und Unabhängigkeit wollten. Wer sich dem entgegensetzte, dem und dessen Familie wurde das Leben zur Hölle gemacht. Ich wurde durch dieses Buch inspiriert, und habe mir das berühmte Gefängnis für politische Gefangene der DDR in Bautzen angeschaut. Es ist heute ein Mahnmal und man sieht, dass diese wahre Geschichte eines jungen Paares keinesfalls ausgedacht ist. Es ist erschütternd und ich bin froh, dass meine Kinder in Freiheit aufgewachsen sind, und dass es diesen Staat nicht mehr gibt.“

Die letzte Lieblingsbuch 2025 Empfehlung kommt von **Frau Lange**. – „**Der Mann mit dem Fagott**“ von **Udo Jürgens und Michaela Moritz**.

„Jeder kennt ihn als den Sänger, der noch nie in New York war, den Griechischen Wein besang und nach dem Konzert im weißen Bademantel auf der Bühne stand. Die berührende Geschichte der Familie Bockelmann ist eine sehr interessante Zeitgeschichte, die den beeindruckenden Künstler sehr nah bringt. Und warum Fagott? Lesen Sie es selbst...“



Weitere großartige Bücher gibt es in Ihrer Gemeindebibliothek.

Viel Spaß beim Schmökern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Kolkwitzer Bibliotheksteam.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Liebe Kinder
Ostereier bemalen
in unserer Bibliothek

Mit einer Feder oder Nadel wird farbiges Wachs auf ein Ei aufgetupft.

Anmeldung in der Gemeindebibliothek Kolkwitz
unter Tel.: 0355/28416

Termine:
Mo., 09.03.2026 14:30 Uhr – 15:30 Uhr & 15:45 Uhr – 16:45 Uhr
Do., 12.03.2026 14:30 Uhr – 15:30 Uhr & 15:45 Uhr – 16:45 Uhr

Anmeldung ab sofort möglich, die Plätze sind begrenzt!

Bitte bringt mit: 3 hartgekochte Eier, eine Stecknadel, ein Bleistift, ein Gummi, eine kleine Schere und wenn möglich Gänsefedern

Eintritt frei!

Ostereier verzieren

unter Anleitung von Andrea Lange

Wachsbossiertechnik

Wóskujomy jatšowne jaja

Termine:

Montag, 16.03.2026

15.00 Uhr - 16.30 Uhr und 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Donnerstag, 19.03.2026

15.00 Uhr - 16.00 Uhr und 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

in der Gemeindebibliothek Kolkwitz/Gołkojce

Bitte bringen Sie mit: 2 ausgeblasene oder hartgekochte weiße Eier, Stecknadel, Bleistift, einen Gummi und eine kleine Schere

Anmeldungen bitte in der Gemeindebibliothek Kolkwitz unter Tel. 0355-28416;

Entgeld für Erwachsene: 4,00 €

Šula za dolnosorbški rěc a kulturu
Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur
Sielower Str. 37/ Żyłojaska droga 37, 03044 Cottbus/Chóšebuz
post@sorbische-wendische-sprachschule.de T. 0355-792829 F. 0355-7842633

Lesung mit
Katharina Fuchs

Schwesternland

Do., 23. April 2026, 19 Uhr

Gaststätte „Zur Eisenbahn“

Bahnhofstraße 13, 03099 Kolkwitz

Eintritt: 12 Euro

Das „Vitateam“ Kolkwitz sorgt ab 18 Uhr für Ihr leibliches Wohl.

Vor Ort haben Sie die Möglichkeit, Bücher von Katharina Fuchs zu erwerben und signieren zu lassen.

Vorverkauf: In der Gemeindebibliothek Kolkwitz, August-Bebel-Str. 77, 03099 Kolkwitz und in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz. Eine Veranstaltung der Gemeindebibliothek.

VERLAGSGRUPPE
Droemer Knauer



Marina Lehmann & Ina Grondke
Gemeindebibliothek Kolkwitz | August-Bebel-Straße 77 | 03099 Kolkwitz
Tel.: 0355-28416 | bibliothek@kultur.kolkwitz.de
Dienstag: 09-12 & 13-18 Uhr
Mittwoch: 13-19 Uhr
(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)